

# **VERORDNUNG**

des Gemeinderates der Stadtgemeinde Mattersburg vom 29. Jänner 2024 über die Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer.

Gemäß § 27 des Bundesgesetzes vom 13. Juli 1955 über die Grundsteuer (Grundsteuergesetz 1955), BGBl. Nr. 149/1955 idgF, und § 17 Abs. 1 des Finanzausgleichsgesetzes 2024 - FAG 2024, BGBl. I Nr. 168/2023, wird verordnet:

## **§ 1**

Für die Berechnung des Jahresbetrages der Grundsteuer wird der Hundertsatz (Hebesatz) des Steuermessbetrages oder des auf die Gemeinde entfallenden Teiles des Steuermessbetrages wie folgt festgesetzt:

- |  |           |
|--|-----------|
| 1. Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) | 500 v. H. |
| 2. Grundsteuer für sonstige Grundstücke (Grundsteuer B)                    | 500 v. H. |

## **§ 2**

Die Höhe der Grundsteuer ergibt sich aus dem mit dem Grundsteuermessbetrag vervielfachten Hebesatz.

## **§ 3**

Diese Verordnung tritt mit 01. 01. 2024 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung des Gemeinderates der Stadtgemeinde Mattersburg vom 22.03.2017 betreffend die Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer außer Kraft.

Die Bürgermeisterin:

Claudia Schlager

Angeschlagen am: 30. Jänner 2024  
Abgenommen am: 14. Feber 2024